

**Dringend  
(28-10-2018)**

**gesucht!**

**DRINGEND GESUCHT:**

Mitfühlende Menschen, die sich gemeinsam für die Aufdeckung und Bekämpfung von religiösem Missbrauch einsetzen, der in unserer Gesellschaft immer noch stillschweigend geduldet bzw. sogar staatlich gefördert wird.

In bibeltreuen Institutionen und Gemeinden ist religiöser Missbrauch immer noch ein Tabu-Thema. Infolgedessen kann die selbst die Beratung und Seelsorge zu einer Gefahr werden und Hilfesuchende weiter vergiften. Die Erfahrungen vieler Jahre haben gezeigt: ungeachtet der unablässigen Beteuerungen, dass unser Land wieder eine "Reformation" brauche, ist es sehr unwahrscheinlich, dass das bibeltreue Establishment eine offene und ehrliche Diskussion über diese Risiken zulassen wird.

Um so wichtiger ist es, gerade alle Mitglieder dieser Gemeinden über die Alternative eines "Bibeltreuen Updates 2.0" zu informieren, damit gefährdeten Gläubigen ein Rettungsweg bekannt ist.

Dazu rufen wir auf und stellen unter dem Menüpunkt "Downloads" verschiedene Medien bereit, die per Mailanhang oder gedruckt verteilt werden können.

Für die nicht-gefährdeten Gläubigen ist wichtig zu erkennen, dass sich nicht an der Behinderung lebenswichtiger Informationen beteiligen dürfen, auch wenn ein hoher Erwartungsdruck in dieser Richtung vorhanden sein sollte.

Der Schutz von Mitmenschen vor religiösem Missbrauch muss wichtiger sein als der Schutz eigener Ehre, wichtiger als eigene Interessen und theologische Wunschvorstellungen.

**Für christliche Gemeinden muss eine faire und freundliche Gesprächskultur endlich Normalität werden!**

***“Die Liebe freut sich an der Wahrheit.”***  
**(1.Kor 13,6)**

**Unsere Email-Adresse: [info@matth2323.de](mailto:info@matth2323.de)**